TOP

Ausschuss für Soziales, Inklusion und Demographie	03.11.2021

öffentlich

Vorlage Nr.	574/2021-5
Stand	04.10.2021

Betreff Sachstand Pflegeplanung Rhein-Sieg-Kreis und Stadt Bornheim

Sachverhalt

Der demographische Wandel und seine Folgen sind auch im Rhein-Sieg-Kreis in nahezu allen Lebensbereichen messbar.

Die Ursachen liegen primär in einer kontinuierlich steigenden Lebenserwartung, einem dauerhaft niedrigen Geburtenniveau sowie einer wachsenden internationalen Mobilität.

Diese demographischen Trends führen dazu, dass sich die Bevölkerungsstrukturen verändert haben und sich zukünftig auch weiter verändern werden. Angesichts dieser Entwicklungen wird die Zahl der älteren sowie die Zahl der pflegebedürftigen Menschen in den kommenden Jahren stetig ansteigen.

Auf Grund dieser Feststellungen ist es eine dauerhaft wichtige Aufgabe des Rhein-Sieg-Kreises, die Pflegeplanung fortzuschreiben und umzusetzen.

Im Rahmen der Pflegeplanung arbeitet der Rhein-Sieg-Kreis daher gemeinsam mit den neunzehn kreisangehörigen Kommunen daran, die pflegerische Versorgung im ambulanten, teilstationären und stationären Bereich sicherzustellen und vorausschauend weiterzuentwickeln.

Da es in Bornheim einen deutlich steigenden Bedarf an Beratung und Hilfen zur Pflege gibt, wirkt die Verwaltung in folgenden, wichtigen Gremien der Pflegeplanung des Rhein-Sieg-Kreises intensiv mit:

Kommunale Konferenz Alter und Pflege

Die Kommunale Konferenz Alter und Pflege des Rhein-Sieg-Kreises setzt sich zusammen aus Vertretern verschiedener Gremien im Kreisgebiet. Die kreisangehörigen Städte und Gemeinden sind mit vier Mitgliedern vertreten. Bei der Neuwahl 2021 wurde die Stadt Bornheim, vertreten durch Frau von Bülow, erneut als Mitglied bestätigt.

Das Gremium wirkt mit bei der Sicherung und Weiterentwicklung der örtlichen Pflege –und Quartiersangebote. Hierzu gehören insbesondere die
Mitwirkung an der kommunalen Pflegeplanung und der Schaffung von altengerechten Quartiersstrukturen, die Unterstützung der örtlichen Aufgabenkoordination, insbesondere im Bereich der Pflegeberatung sowie die Beratung von Investitionsvorhaben bei teil- und vollstationären Pflegeeinrichtungen im gesamten Rhein-Sieg-Kreis.

Weiterentwicklung örtliche Pflegeberatung

Vorrangiges Ziel der fortgeschriebenen Pflegeplanung 2019 des Rhein-Sieg-Kreises ist der Ausbau der Pflegeberatung in den kreisangehörigen Kommunen. Auf der Grundlage einer extern erstellten „Neukonzeption der (Senioren-) und Pflegeberatung“ entwickelt die Kreisverwaltung gemeinsam mit den kreisangehörigen Kommunen seit Mai 2021 ein einheitliches, konkretes Handlungskonzept. Mit dem Konzept sollen insbesondere einheitliche Standards für das bisher in den Kommunen qualitativ und personell unterschiedlich besetzte Angebot der Pflegeberatung geschaffen werden, ein Fortbildungsangebot für die örtlichen Pflegeberaterinnen und Pflegberater entwickelt und die Kooperation zwischen Kommunen und Kreis gestärkt werden.

In der dafür gebildeten Arbeitsgruppe ist –neben sechs anderen Kommunen- auch Bornheim vertreten.

Die Vorstellung des Umsetzungskonzeptes im Kreistag bzw. gegenüber den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern ist für Anfang 2022 geplant. Weitere Informationen erfolgen im Frühjahr 2022.